



TYPO3-Schulung

Erläuterung und Einführung in die Produktdatenbank
anhand der commerce-Extension

Meerbusch, 20.10.2005

Inhalt

1. Einleitung	2
2. Wichtiger Hinweis.....	3
3. Bedienung des Commerce-Moduls.....	3
3.1. Kategorien.....	4
3.2. Anlegen von Attributen.....	4
3.3. Anlegen von Attribut-Werten.....	5
3.4. Anlegen von Kategorien.....	7
3.5. Anlegen von Produkten.....	8
3.5.1. Allgemein	8
3.5.2. Attribute auswählen und zuordnen	9
3.5.3. Beispiel:	10
3.6. Artikel erzeugen	11
3.7. Artikel bearbeiten	12
3.7.1. Allgemein	12
3.7.2. Attribute editieren.....	13
3.7.3. Preise.....	13

1. Einleitung


Commerce ist das online Profishop System für Typo3. Das umfangreiche System bietet nahezu alle denkbaren Funktionen um auch komplexere Produkte anbieten und verkaufen zu können. Die flexible Definition von Produktattributen, sowie ein Modul zur Verwaltung von eingegangenen Bestellungen stellen die Hauptfunktionen des Systems dar.

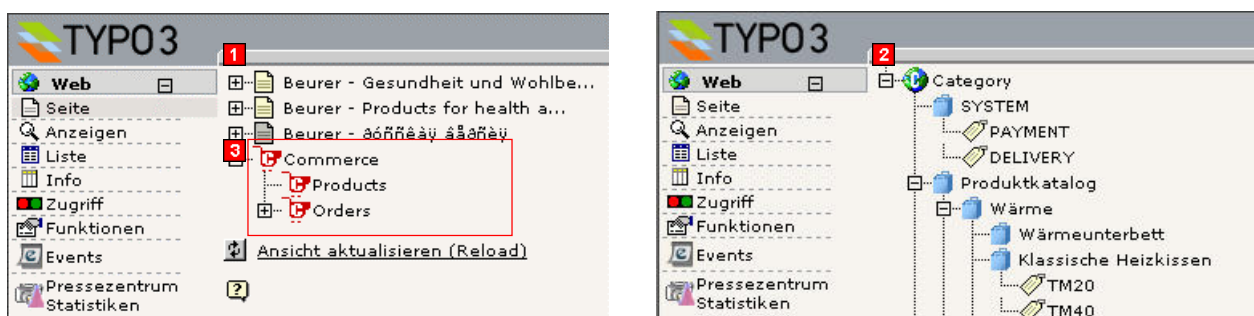
Die Bedienung des Shops zum Einstellen von neuen Artikeln sowie bearbeiten von Aufträgen erfolgt im Backend von Typo3.

Beurer greift nur auf einen Teil der zur Verfügung stehenden Funktionalitäten dieser Extension zu, da hier ausschließlich die Produktverwaltung und –pflege im Vordergrund steht . Demnach steht für Beurer die flexible Definition von Produktattributen im Vordergrund. Dadurch wird es möglich gemacht, dass die Redakteure selbständig Produkte in der Produktdatenbank anlegen können, welche dann automatisiert im Frontend, d.h. auf den Produktseiten, ausgegeben werden. Diese Dokumentation beschreibt demnach das Anlegen von Produktkategorien, -attributen und Artikeln anhand der TYPO3 commerce -Extension.


2. Wichtiger Hinweis

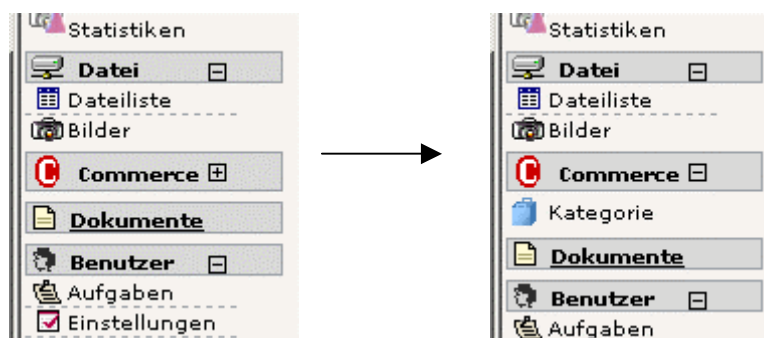
Durch die Einbindung des commerce-Moduls gibt es nun zwei nebeneinander existierende Strukturbäume. Die Struktur- und die Inhalte des Servers werden weiterhin über den altbekannten Datenbaum [1] gepflegt. Die Beurer Produkte hingegen erhalten durch das Modul commerce einen eigenen Strukturbaum [2] der ausschließlich für das Anlegen der Produkte zuständig ist.

Eine Schnittstelle zwischen beiden Strukturbäumen stellt der Commerce-Bereich [3] im allg. Seitenbaum dar der durch folgendes Icon eingeleitet wird . Innerhalb dieses Bereichs werden die Attribute angelegt, welche die Produkte definieren sollen. (siehe dazu Punkt 3.2).



3. Bedienung des Commerce-Moduls

Das Commerce-Modul befindet sich im TYPO3-Backend in der links angelegten Bearbeitungsleiste. Um mit dem Modul arbeiten zu können, muss es zunächst geöffnet bzw. aufgeklappt werden. Nach einem Klick auf das  Symbol erscheint die Option „Kategorie“.



3.1. Kategorien

Die einzelnen Produktgruppen bzw. Artikel sind in dem Untermodul „Kategorie“ als Baum dargestellt, innerhalb dessen auch die Verwaltung der Produkte abläuft. Der Dateiordner „Produktkatalog“ ist hier ausschlaggebend für das Anlegen der Beurer Produkte.

Zur Handhabung:

Die unter „Produktkatalog“ angelegte Ordnerstruktur bildet gleichzeitig die Navigation im Frontend ab, daher sollten die Redakteure Kategorien und Artikel so benennen, wie Sie im Frontend über die Navigation ausgegeben werden sollen.

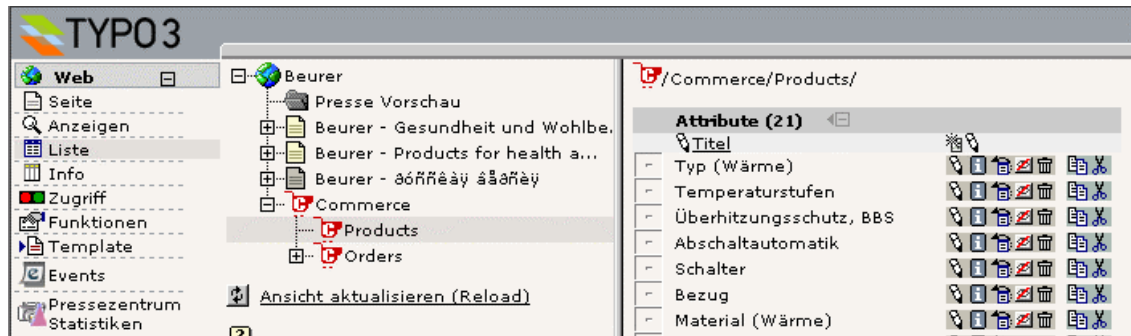


3.2. Anlegen von Attributen

Anzahl der Temperaturstufen	3
Beurer Sicherheits System	ja
Stoffqualität	Baumwolle (Bezug)
Größe	ca. 30 x 40 cm
Leistung	ca. 100 Watt
Extras	waschbarer Bezug
Artikelnummer	241.03

Attribute

Attribute sind Eigenschaften die ein Produkt definieren. Bevor diese mit einem Produkt verknüpft werden, müssen sie angelegt werden.



Attribute können an oben beschriebener Stelle eingefügt werden. Der Redakteur befindet sich im allg. Seitenbaum in der Rubrik „Commerce“ in der Unterrubrik „Products“. In der linken Leiste ist der Anzeigemodus „Liste“ ausgewählt.

Beim Anlegen neuer Attribute ist das „Titel“- Feld [2] ein Pflichtfeld, dass ausgefüllt werden muss um ein Attribut erzeugen zu können. Hier steht der genaue Wortlaut des Attributs. Sobald die Checkbox „has_valuelist“ [1] aktiviert ist, bedeutet dies, dass diesem Attribut zusätzlich Attribut-Werte zugeschrieben werden können. Hat das Attribut eine möglich fixe Maßeinheit (m, cm, gr, kg), wird dies im „Unit“-Feld [3] integriert. Manuelle Angaben sind somit später an dieser Stelle nicht mehr möglich.

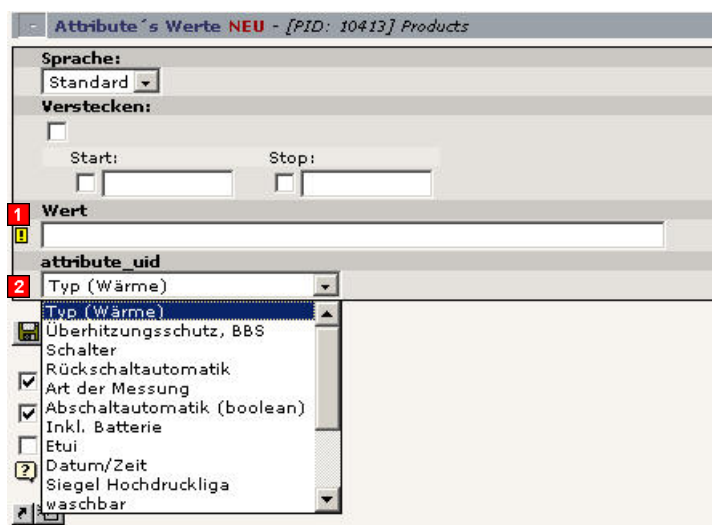
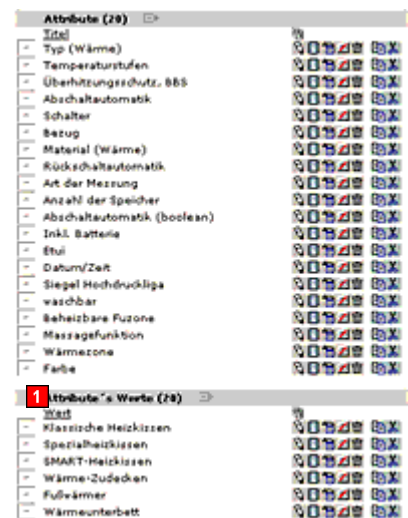
3.3. Anlegen von Attribut-Werten

Anzahl der Temperaturstufen	3	
Beurer Sicherheits System	ja	
Stoffqualität	Baumwolle (Bezug)	Attributwerte
Größe	ca. 30 x 40 cm	
Leistung	ca. 100 Watt	
Extras	waschbarer Bezug	
Artikelnummer	241.03	Manuell gesetzter Wert



Bevor Attribut-Werte angelegt werden, muss der Redakteur entscheiden ob das jeweils angelegte Attribut ein manuell gesetzten Wert oder eine Auswahl an festen Attribut-Werten erhalten soll. Fest angelegte Attribut-Werte sind später über Pull-Down-Menüs auswählbar. Hier kann kein manueller Text eingegeben werden, wie es der Fall wäre, wenn keine Attribut-Werte gesetzt wären. Die vorhergehende Skizze soll dies verdeutlichen. So können z.B. dem Attribut „Stoffqualität“ die Attribut-Werte „Baumwolle (Bezug)“, „Vlies“ oder „Teddyplüsch“ zugeordnet werden, die dann über ein Pulldown-Menü zur Auswahl bereit gestellt werden (siehe Beispiel bei Punkt 3.7.2). Die Artikelnummer hingegen ist individuell und wird manuell gesetzt. Hier macht das Anlegen eines Attribut-Wertes keinen Sinn.

Attribut-Werte werden an gleicher Stelle erstellt wie die Attribute, also unter der Rubrik „Commerce“ in der Unterrubrik „Products“. Nur wählt man hier in der dann angezeigten Liste den Bereich der Attribut-Werte aus. [1 siehe Grafik rechts]

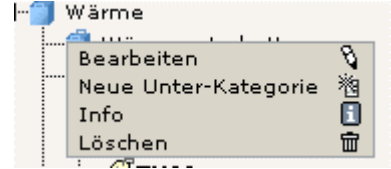
Die Eingabemaske zur Eingabe der Attribut-Werte gleicht der Maske der Attribute. Statt „Titel“ findet man das Feld „Wert“ [1] vor, das aber ebenfalls als Pflichtfeld fungiert. Hier wird dann der jeweilige Wert zum vorher angelegtem Attribut angegeben. In dem Pull-Down Menü, betitelt mit „attribute_uid“ [2], wird das jeweilige Attribut ausgewählt mit dem der Wert verknüpft werden soll. [siehe Grafik unten]



3.4. Anlegen von Kategorien

Ein Klick mit der rechten Maustaste auf das Category-Symbol  erlaubt das Anlegen einer neuen Kategorie, ebenso wie Klicks auf bereits existierende Kategorien .

Dabei geht ein Fenster auf bei dem es möglich ist den Arbeitsauftrag „Neue Unter-Kategorie“ auszuwählen. Dieser Menüeintrag öffnet das Formular zum Anlegen von Kategorien.



- 1** Im oberen Teil des Formulars werden die Basisdaten für die neue Kategorie hinterlegt, sowie die Sprache eingestellt, die für diesen Eintrag gültig sein soll.
- 2** Erforderlich ist eine Angabe im Feld „Titel“. Dieser wird im Frontend als Überschrift ausgegeben und steht über dem Atmobild.
- 3** Der Untertitel kann optional gefüllt werden und stellt die Überschrift im Textfeld dar. Sollte dieses Feld nicht gefüllt sein, wird auch keine Überschrift angezeigt.
- 4** Die Beschreibung der Kategorie wird im darunter liegenden Editor vorgenommen.
- 5** Unter der Überschrift „Bilder“ können Bilder in die Beschreibung der Kategorie eingebunden werden. Hinter dem unteren Textfeld bzw. dem „Durchsuchen...“-Button bietet sich eine Möglichkeit, Grafiken vom eigenen Rechner in die Typo3-Umgebung hochzuladen. Einmal in Typo3 verfügbar gemacht, können die Grafiken im oberen Teil des Formulars ausgewählt werden. Der - Button führt zum Element-Browser in Typo3, mit dem die gewünschte Grafik ausgewählt werden kann. Die eingestellte Grafik kann mit wieder entfernt werden. Die Datei selber bleibt in Typo3 erhalten.
- 6** Der „Navigationstitel“ wird als Titel in der Navigation angezeigt, sofern dieses Feld ausgefüllt wird.
- 7** Unter „Eltern Kategorie“ wird schließlich eingestellt, welcher Kategorie der neue Eintrag untergeordnet wird. Hier wird durch einen Klick auf die jeweilige Kategorie im rechten Formulateil die entsprechende Einstellung vorgenommen, Links können unerwünschte Kategorien mit dem -Button entfernt werden; die Pfeile dienen zum Sortieren bei mehreren ausgewählten Hauptkategorien.



↑ Frontend

← Backend

3.5. Anlegen von Produkten

Um einzelne Produkte anlegen zu können, wird zunächst eine der Kategorien aufgerufen, darin befindet sich die Option „Neuen Datensatz anlegen“. Klickt man diese Option an, gelangt der Redakteur auf eine Folgeseite, auf der zwischen dem Anlegen einer Kategorie und dem Anlegen eines Produkts gewählt werden muss.

3.5.1. Allgemein

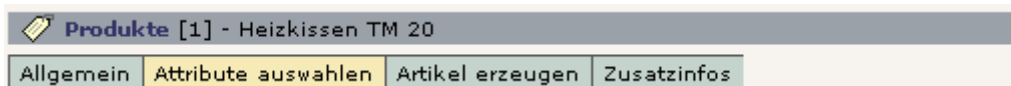
Die Elemente des Reiters „Allgemein“ werden dabei genauso ausgefüllt wie oben für das Anlegen einer neuen Kategorie beschrieben.

Die Felder „Titel“, „Beschreibung“, „Navigationstitel“, „Bild“ werden somit an den gleichen Stellen ausgegeben wie exemplarisch auf der Kategorienseite gezeigt.

Produkteigenschaften/ Attribute

Anzahl der Temperaturstufen	2
Stoffqualität	Baumwolle (Bezug)
Größe	ca. 30 x 40 cm
Leistung	ca. 50 Watt
Extras	waschbarer Bezug
Artikelnummer	212.01

3.5.2. Attribute auswählen und zuordnen



Attribute können auf verschiedenen Ebenen zugeordnet werden sowohl in der jeweiligen Kategorie als auch bei dem einzelnen Produkt . Teilt der Redakteur die Attribute über die Kategorie zu, vererben sich diese auf die darunter angeordneten Produkte und brauchen dort nicht mehr angegeben zu werden.

Das Anlegen der Attribute sollte nach dem Motto „Vom Allgemeinen zum Speziellen“ erfolgen.

Zunächst werden unter „Attribute auswählen“ die Eigenschaften ausgewählt die ein Produkt definieren. Dies geschieht über die übliche Listenzusammenstellung.

Um Attribute zuzuweisen gibt es 5 unterschiedliche Listen die wie folgt betitelt sind: „Auswahl“, „Sollte“, „Kann“, „Produkt“ und „Filterattribute“. Die für die Beurer Redakteure notwendigen Attribute finden sind aber ausschließlich in den Listen „Sollte“ und „Kann“.

Aus der Liste „Sollte“ werden Attribute ausgewählt die zu jedem Produkt passen. Haben z.B. alle Heizkissen der Kategorie „Klassische Heizkissen“ die

Produkteigenschaft/ das Attribut „Anzahl der Temperaturstufen“ so wird dies als „Sollte“-Attribut angelegt.

Die Produkteigenschaft die nicht für alle Produkte gilt kann dann unter „Kann“ eingegliedert werden. Es ist ein Feld was bei der Produktdefinition auftaucht aber nicht definiert werden muss. Es bietet sich an, diese Felder auf Produktebene anzuwenden, da sich auf diese Weise die Anzahl der möglichen Attribute auf das Minimum reduziert.

3.5.3. Beispiel:

Die Produkte der Rubrik „Klassische Heizkissen“ haben folgende gemeinsamen Produkteigenschaften „Temperaturstufen/ BSS“, „Abschaltautomatik“, „Beleuchtete Schaltstufen“, „Bezug“, Größe“, „Leistung“. Alle Produkte weisen diese Eigenschaften auf und können demnach der Kategorie zugeordnet werden.



Listenauswahl bei Kategorie [1 Kategorie, 2 Bearbeitungsmodus, 3 Listenfeld]

Spezielle Produkteigenschaften hingegen können dem Produkt zugeteilt werden. Die in der Kategorie ausgewählten Attribute werden automatisch auf die Produkte vererbt und erscheinen somit bereits in der jeweiligen Attributliste.

Im Fall der „Klassischen Heizkissen“ gilt das z.B. für das Attribut „Extras“. Dieses Attribut wird nur bei einigen Heizkissen benötigt.

3.6. Artikel erzeugen

Produkte [9] - Heizkissen TM 20

Allgemein | Attribute auswählen | Artikel erzeugen | Zusatzinfos

Attribute

existierende Artikel | erzeugbare Artikel

No articles existing for this product

Sind die Attribute ausgewählt kann der Artikel erzeugt werden. Das oben gezeigte Bild zeigt die Ausgangssituation. In der Rubrik „existierender Artikel“ ist noch kein Artikel angelegt „No articles existing for this product“.

Produkte [9] - Heizkissen TM 20

Allgemein | Attribute auswählen | Artikel erzeugen | Zusatzinfos

Attribute

existierende Artikel | erzeugbare Artikel

Wenn Sie neue Artikel erzeugen, werden KEINE weiteren Felder im Produkt oder den Artikel gespeichert!

☒ Create an empty article

Um einen Artikel angezeigt zu bekommen aktiviert der Redakteur in der Rubrik „erzeugbare Artikel“ über eine Checkbox die Eigenschaft „Create an empty article“.

Produkte [9] - Heizkissen TM 20


Allgemein | Attribute auswählen | Artikel erzeugen | Zusatzinfos

Attribute

existierende Artikel | erzeugbare Artikel

Heizkissen TM 20  

UID:12

Springt man nun auf den ersten Reiter „existierender Artikel“ zurück, ist der jeweilige Artikel angelegt. Um den Artikel zu bearbeiten, ist ein Klick auf den Bleistift in der Leiste der Bearbeitungsmodule  nötig.

3.7. Artikel bearbeiten

3.7.1. Allgemein

Folgende Felder sind für die Redakteure zu füllen:

1 Das Feld „Titel“ ist auch hier wieder identisch mit den vorhergehenden Angaben. Das Titel-feld wird mit dem Inhalt gefüllt der auf der Produktseite als Überschrift ausgegeben werden soll.

2 In das Feld „eancode“ wird die jeweilige EAN-Nr. eingetragen

3 Das Textfeld „Extra_Beschreibung“ ist für die Angaben der Verpackungseinheit (VE) und der Palletten-einheit (PE) reserviert.

4 Im Feld „Artikel_type_uid“ ist standardmäßig immer der Type „article“ ausgewählt. Demnach für die Redakteure nicht zu pflegen.

The screenshot shows a web form titled 'Artikel [10] - TM20'. It has four tabs: 'Allgemein' (selected), 'Attribute editieren', 'Preise', and 'Extra information'. The 'Allgemein' tab contains the following fields and controls:

- Sprache:** A dropdown menu set to 'Standard'.
- Verstecken:** A section with checkboxes for 'Start:', 'Stop:', and 'Zugriff:'.
- Titel:** A text input field containing 'TM20'.
- Untertitel:** An empty text input field.
- Bestellungsnummer:** An empty text input field.
- eancode:** A text input field containing '23423423423243'.
- Extra_Beschreibung:** A large text area containing 'VE 10, PE 320'. Above it is a rich text editor toolbar with icons for undo, redo, bold, italic, underline, bulleted list, numbered list, link, unlink, and others.
- HTML-Quelltext:** A checkbox that is currently unchecked.
- Steuer:** A text input field containing '0.00'.
- Artikel_type_uid:** A dropdown menu set to 'article'.

Red numbered boxes 1 through 4 are overlaid on the form to highlight specific fields: 1 points to the 'Sprache' dropdown, 2 points to the 'Titel' field, 3 points to the 'eancode' field, and 4 points to the 'Artikel_type_uid' dropdown.

3.7.2. Attribute editieren

An dieser Stelle kann der Redakteur nun die vorher angelegten Attribute mit Inhalt füllen und die angelegten Attribut-Werte [1] auswählen.

The screenshot shows the 'Attribute editieren' form for 'Artikel [12] - Heizkissen TM 20'. The form has tabs for 'Allgemein', 'Attribute editieren', 'Preise', and 'Extra information'. The 'Attribute editieren' tab is active. It contains several input fields: 'Temperaturstufen' (with a red '1' icon), 'Überhitzungsschutz, BBS' (set to 'Ja'), 'Abschaltautomatik', 'Bezug', 'Größe', 'Extras', 'Leistung', 'Artikelnummer' (with a red '1' icon), and 'Stoffqualität' (set to 'Baumwolle (Bezug)'). A dropdown menu is open below 'Stoffqualität', showing options: 'Baumwolle (Bezug)', 'Teddyplüsch', and 'Vlies'.

3.7.3. Preise

Unter der Rubrik „Preise“ ist die Angabe der UVP notwendig. Einzutragen ist der Preis in das „Bruttopreis“- Feld

The screenshot shows the 'Preise' form for 'Artikel [10] - TM20'. The form has tabs for 'Allgemein', 'Attribute editieren', 'Preise', and 'Extra information'. The 'Preise' tab is active. It contains a 'Delete this price' button, 'Bruttopreis' (22.99), 'Nettopreis' (22.99), 'Verstecken:' (checkbox), 'Start:', 'Stop:', 'Zugriff:' (dropdown), and an 'Add new price' checkbox.